



# FORTBILDUNGSPROGRAMM 2023/24

## für den kirchlichen Elementarbereich

Religionspädagogik|Pädagogik|Psychologie|Soziales|Persönliches|Gemeinschaft

**St. Erentrudis Stiftung und Amt für Schule und Bildung  
in der Erzdiözese Salzburg**

**Adresse :** St. Erentrudis Stiftung  
Friedensstraße 7, 5020 Salzburg  
Amt für Schule und Bildung , Borromäum  
Gaisbergstraße 7/II, 5020 Salzburg

**Internet:** [www.eretrudis-stiftung.at](http://www.eretrudis-stiftung.at)  
[www.eds.at](http://www.eds.at)

© 2023 Medieninhaberin, Herausgeberin und Verlegerin: Amt für Schule und Bildung  
- kirchliche Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen in der Erzdiözese Salzburg.

Für den Inhalt und Rückfragen verantwortlich: Laura Popovic, MSc.  
Tel.: 0662/ 8047 4015 | E-Mail: [laura.popovic@eds.at](mailto:laura.popovic@eds.at)

Gestaltung und Illustration: St. Erentrudis Stiftung, Pixabay.com

## Vorwort

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

als Verantwortliche der St. Erentrudis Stiftung freuen wir uns außerordentlich über die positive Entwicklung unserer Einrichtung. Das Fort- und Weiterbildungsprogramm ist ein wichtiger Schritt in diesem Prozess. Es dient dazu, einheitliche Qualitätsstandards in unseren Pfarrkindergärten zu etablieren und bietet die Möglichkeit, bereits vorhandene Kompetenzen zu stärken, zu erweitern und das Leitbild der Stiftung bestmöglich umzusetzen. Mit diesem Fort- und Weiterbildungsprogramm möchten wir auch sicherstellen, dass Sie unabhängig von Ihrem aktuellen Wissensstand die bestmögliche Unterstützung erhalten.

Ein besonderes Augenmerk legen wir auf das Modul 1 "Mein Start in der St. Erentrudis Stiftung", welches speziell für alle neuen Mitarbeiterinnen entwickelt wurde, um ihnen einen guten Einstieg in unsere Stiftung zu ermöglichen und sie über unsere Werte und Grundprinzipien zu informieren. Es ist uns wichtig, dass Sie von Anfang an mit unserer Betriebskultur vertraut gemacht werden und sich in der St. Erentrudis Stiftung wohlfühlen.

Die weiteren Module behandeln eine Vielzahl wichtiger Themen, die für unsere tägliche Arbeit von großer Bedeutung sind, wie das christliche Menschenbild und Spiritualität, kommunikative Kompetenzen, Kinderschutz, Erziehung zu christlichen Werten, Diversität und Inklusion, Erste Hilfe, Hygiene sowie Brandschutz. Jedes dieser Module trägt dazu bei, einen hohen Qualitätsstandard in unseren Pfarrkindergärten zu gewährleisten, der religiösen Bildung einen festen Platz zu geben und eine bestmögliche Betreuung und Förderung der Kinder sicherzustellen.

Wir möchten Sie dazu ermutigen, aktiv von diesem Fort- und Weiterbildungsangebot Gebrauch zu machen und die gewonnenen Kompetenzen in Ihre tägliche Arbeit mit den Kindern, Eltern und dem Team einfließen zu lassen. Wir sind überzeugt, dass durch diesen Beitrag die Qualität der Kinderbildung und -betreuung kontinuierlich steigt und möchten uns bei den Verantwortlichen für die engagierte Erstellung dieses Bildungsangebots – Frau Laura Popovic MSc, Frau Claudia Zelinsky und Frau Stephanie Rauter BA –sehr herzlich bedanken.

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei Ihrer persönlichen Bildungserweiterung!**

**Mit herzlichen Grüßen**

**Andrea Schmid & Erwin Konjecic**



Andrea Schmid  
Geschäftsführerin  
der St. Erentrudis Stiftung



DDr. Erwin Konjecic  
Stiftungsratmitglied  
der St. Erentrudis Stiftung



Quelle: Pixabay.com

„DEN WEG  
GEMEINSAM  
GEHEN“

## EXPOSEE

Mit spezialisierten Angeboten unseres Fortbildungsprogrammes erlangen Pädagoginnen und Pädagogen im elementarpädagogischen Bereich Ihr grundlegendes Verständnis von Religion, gelebt in einer vielfältigen Gesellschaft, um Aktivitäten in der Bildungsarbeit mit Kindern effektiver gestalten zu können. Unsere Intention ist, Räume für Persönlichkeit und Glauben, für Tradition, die Auseinandersetzung mit Unterschieden und Gemeinsamkeiten verschiedener Religionen und Kulturen zu öffnen und jeden Mitmenschen in seiner Individualität wertzuschätzen.

## Fortbildung – Religionspädagogik – Elementarbereich

Zum ersten Mal gibt es in der Erzdiözese Salzburg ein Fortbildungsprogramm, das sich speziell am Bedarf der kirchlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (KBBE) orientiert und die Möglichkeit bietet, situationsspezifische, aber auch ressourcengerechte Angebote zu wählen. Das religionspädagogische Fortbildungskonzept für den Elementarbereich setzt sich zum Ziel, Fachkräfte in kirchlichen KBBE über die Rolle der Religionspädagogik in diesem Bereich zu informieren.

Zu Beginn der Fortbildung werden Themen wie die Definition von Religion, die Perspektive auf Kinder und ihre spirituelle Entwicklung – insbesondere im Zusammenhang mit kultureller und religiöser Vielfalt – behandelt. Darüber hinaus werden die Fachkräfte mit Methoden, Interventionsstrategien und Lernaktivitäten für die religionspädagogische Praxis im Elementarbereich vertraut gemacht.

Im weiteren Teil der Fortbildung laden wir zur Auseinandersetzung mit religiösen Ritualen und Symbolen unter besonderer Beachtung interkultureller und religiöser Vielfalt ein sowie dazu, sich mit religiösem Lernen, Wissen und interkultureller Sensibilität auseinanderzusetzen.

Lernende erhalten die Möglichkeit mit Fallstudien, Gruppendiskussionen und praktischen Anwendungen durch die Fortbildung geführt zu werden, um die Modelle theologischer Reflexion, religiöser Bildung sowie Dialog und Interpretation zu veranschaulichen.

Zusammenfassend ist das Konzept einer Fortbildung zu Religionspädagogik im Elementarbereich ein Ansatz, um pädagogische Fach- und Zusatzkräfte mit einer theologischen Theorie, interkultureller Sensibilität sowie nützlichen Methoden vertraut zu machen und um einen Raum für Fragen und einen konstruktiven Dialog dazu zu öffnen.

Seit der Gründung der St. Erentrudis Stiftung im Jahr 2020 haben sich die Strukturen in kirchlichen KBBE neu geordnet und entwickelt. Mithilfe eines neukonzipierten Fortbildungsprogrammes, schwerpunktmäßig für kirchliche KBBE ausgelegt, sollen Qualitätsstandards für alle kirchlichen Einrichtungen erlangt werden.

## Zielvorstellungen der St. Erentrudis Stiftung

- ◆ Förderung, Unterstützung und soziales Miteinander im Sinne christlicher Werte zum Wohle der Kinder und Gesellschaft
- ◆ Christliche und soziale Werte bei den Kindern verankern durch das Vorleben dieser durch Pädagoginnen und Pädagogen.
- ◆ Das Erreichen eines einheitlichen Qualitätsstandards für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die Absolvierung des Fortbildungsprogrammes.
- ◆ Den Glauben in die Bildungsarbeit und den elementarpädagogischen Alltag integrieren, um abseits des religiösen Jahres- und Festkreislaufs die christlichen Werte sichtbar und spürbar zu machen.

Grundausbildungsinhalte werden vorausgesetzt und können in Kooperation mit anderen Stellen vertiefend und erweiternd besucht werden.



Quelle: St. Erentrudis Stiftung

**Sie sind herzlich eingeladen**, sich für unser Programm anzumelden. Dieses bietet Ihnen Unterstützung bei der religionspädagogischen Bildungsarbeit.

Zur Erreichung einheitlicher Qualitätsstandards in kirchlichen KBBE sieht das Fortbildungsangebot die Teilnahme an neun Modulen vor. Zur Absolvierung der Module verfügen Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen über einen Zeitraum von 2 Jahren. Für pädagogische Zusatzkräfte erweitert sich dasselbe Angebot auf 3 Jahre. Im ersten Jahr sollen die Module 2-6 absolviert werden.

Die Module 2, 5 und 6 können auch von externen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nichtkirchlicher Träger und Einrichtungen besucht werden.

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Sie bei den Kursen persönlich zu begrüßen!**

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem beigefügten Formular per E-Mail (laura.popovic@eds.at) im Amt für Schule und Bildung - kirchliche KBBE in der Erzdiözese Salzburg an.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Alle sonstigen Verständigungen wie Reihung auf Warteliste, Absagen, Terminänderungen etc. erhalten Sie ausschließlich auf Ihre E-Mailadresse zugestellt.

Ab 26. Juli – 22. September 2023 können Sie sich zu den einzelnen Veranstaltungen anmelden.

Für weitere Veranstaltungen melden Sie sich bitte auch im ZEKIP oder an der KPH Edith Stein (<https://www.kph-es.at/kph-edith-stein/institute/standorte/salzburg>) an.

Für Rückfragen steht das Amt für Schule und Bildung der Erzdiözese Salzburg gerne zur Verfügung: Telefon 0662/8047 – 4015, Email [laura.popovic@eds.at](mailto:laura.popovic@eds.at).



## Rahmen der Veranstaltungen

Inhaltlich werden unsere Weiterbildungen sehr praxisnah und auf den elementarpädagogischen Alltag bezogen vermittelt.

Module 5 und 6 finden geblockt statt und sind als ein Modul zu absolvieren.

### Teilnehmeranzahl

Variiert von Seminar zu Seminar und umfasst 15 bis maximal 25 Personen.

### Seminarzeiten

Die genauen Seminarzeiten entnehmen Sie bitte dem Fortbildungsprogramm sowie Ihrer Einladung. Bitte erscheinen Sie pünktlich zum Seminar.

### Stornierung - Umbuchung

Die Kosten für die Teilnahme an unserem Fortbildungsangebot trägt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der St. Erentrudis Stiftung, die Stiftung und für die diözesanen Einrichtungen das Amt für Schule und Bildung der Erzdiözese Salzburg.

Externen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird die Kursgebühr zur Gänze in Rechnung gestellt.

Eine schriftliche Stornierung Ihrer Seminaranmeldung ist jederzeit bis zu sechs Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Danach muss für die Abmeldung eine Ersatzteilnehmerin/ ein Ersatzteilnehmer benannt werden oder kann aus wichtigen Gründen mit Bestätigung (z. B.: Krankenstand) erfolgen. Anderenfalls werden die Kursgebühren der Stiftung oder der Erzdiözese verrechnet.

### Übungseinheiten

1 Übungseinheit = 45 Minuten

## FORTBILDUNGSANGEBOT

Das Fortbildungsprogramm gliedert sich in **9 Module** mit verpflichtendem Charakter.

- Modul 1**      **Mein Start in der St. Erentrudis Stiftung – Auftakt**
- Modul 2**      **Christliches Menschenbild und Spiritualität**
- Modul 3**      **Kommunikative Kompetenzen**
- Modul 4**      **Kinderschutz in der St. Erentrudis Stiftung**
- Modul 5**      **Erziehung zu christlichen Werten**
- Modul 6**      **Diversität und Inklusion**
- Modul 7**      **Erste Hilfe**
- Modul 8**      **Hygiene**
- Modul 9**      **Brandschutz**

## Modul 1

### Mein Start in der St. Erentrudis Stiftung

- ◆ Begrüßung und Vorstellung der Organisation
- ◆ Pädagogisches Bild - Bild vom Kind, pädagogische Haltung, Erziehungspartnerschaft, etc.
- ◆ Organisatorisches – Systeme, Arbeitszeitengesetz, Rahmenbedingungen, etc.

#### Inhalt

Das Modul 1 bietet für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Einführung in die Organisation. Es stellt Personen, Aufgabenbereiche, Funktionen und relevante IT-Systeme (Hokita, Vivendi) innerhalb der Stiftungs-Zentrale vor, um ein Verständnis für die Struktur der Stiftung zu erlangen. Erläutert werden grundlegende Werte, auf denen die Stiftung basiert. Das Leitbild und wichtige Grundprinzipien, die von großer Bedeutung sind und von jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter aktiv gelebt werden sollen, werden vermittelt. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den pädagogischen Themen.

Die Einführung in die Prozesse der St. Erentrudis Stiftung bildet eine solide Grundlage für den erfolgreichen Start in der St. Erentrudis Stiftung.

- Referentinnen:** Team der St. Erentrudis Stiftung
- Termin:** MI 06.09.2023, 13:30-18:00 Uhr, oder  
DI 12.09.2023, 13:30-18:00 Uhr
- Ort:** Stiftungszentrale, Friedenstraße 7, 5020 Salzburg
- Dauer:** 4h
- Zielgruppe:** Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die seit dem 01. Januar 2023 in kirchlichen KBBE der St. Erentrudis Stiftung angestellt sind
- Veranstalterin:** St. Erentrudis Stiftung

## Modul 2

### Christliches Menschenbild und Spiritualität

- ◆ Haltung und Werte
- ◆ Achtsamkeit - Resilienz/ Selbstfürsorge
- ◆ Biografie

#### Inhalt

Spüren, was an christlichen Werten spirituell in uns vorhanden ist.

„Meine innere Haltung wirkt sich in meinem sozialen Verhalten aus. Was mich innerlich bewegt und berührt, was mich aus tiefer Quelle nährt, fließt in meine Beziehungen und mein pädagogisches Sein.“

**Referentin:** Angelika Gassner

**Termine:** MO 27.11.2023, 09:00-16:15 Uhr  
MO 11.12.2023, 09:00-16:15 Uhr  
MO 19.02.2024, 09:00-16:15 Uhr  
DI 27.02.2024, 09:00-16:15 Uhr

**Bitte nur einen Termin wählen!**

MO 15.04.2024, 09:00-16:15 Uhr

**Reservetermin, kommt nur zustande wenn alle anderen Termine ausgebucht sind!**

- Ort:** Borromäum, Seminarraum 2/3, Gaisbergstr. 7/II, 5020 Salzburg
- Dauer:** 8 Übungseinheiten
- Zielgruppe:** Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte
- Kosten:** € 17 für EDS Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
€ 60 für Externe  
inklusive Verpflegung und Mittagessen für alle
- Veranstalterin:** Amt für Schule und Bildung, kirchliche KBBE

## Modul 3

### Kommunikative Kompetenzen

- ◆ Gewaltfreie Kommunikation
- ◆ Konfliktmanagement
- ◆ Feedbackkultur

#### Inhalt

„Weil ich verstehen will, was du brauchst.“

Konflikte sind in zwischenmenschlichen Beziehungen unvermeidlich. Ein effektives Konfliktmanagement berücksichtigt die Interessen und Bedürfnisse aller Beteiligten und zielt darauf ab, langfristige und für alle akzeptable Lösungen zu finden. Eine positive Feedbackkultur ermöglicht es dabei, konstruktive Kritik anzunehmen, positives Feedback zu geben, trägt zur persönlichen und beruflichen Entwicklung bei, fördert offene Kommunikation und stärkt das Vertrauen zwischen den Menschen.

Mithilfe der gewaltfreien Kommunikation von Marshall B. Rosenberg, basierend auf Mitgefühl und Verständnis, können auch in schwierigen Situationen Lösungen gefunden und damit die Verbindung zwischen den Menschen gestärkt werden.

Ziel dieses Seminars ist es, sich der kommunikativen Stolperfallen mit Kindern, Eltern oder dem Team bewusst zu werden, den Gefühlsworderschatz auszubauen und die eigene Haltung zu beleuchten. Erleben Sie einen Tag gespickt mit kreativen Methoden und praxisorientierten Beispielen.

Referentin: Barbara Rampl

Termin: Fr 19.01.2024, 09:00-13:00 Uhr  
Do 07.03.2024, 09:00-13:00 Uhr  
Do 16.05.2024, 13:00-17:00 Uhr  
Do 06.06.2024, 13:00-17:00 Uhr

**Bitte nur einen Termin wählen!**

Ort: Borromäum, Seminarraum 2/3, Gaisbergstr. 7/II, 5020 Salzburg

Dauer: 5 Übungseinheiten

Zielgruppe: Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte

Kosten: € 27

Veranstalterin: Amt für Schule und Bildung, kirchliche KBBE



## Modul 4

### Kinderschutz in der St. Erentrudis Stiftung

- ◆ Rechtlicher Rahmen – Kinderrechte, Gewaltverbot in Österreich, Meldepflicht
- ◆ Definition, Ursachen, Formen und Umgang von und mit Gewalt
- ◆ Präventionsmaßnahmen – Kinderschutzbeauftragte, Verhaltenskodex, Elternarbeit, Beschwerdemanagement, pädagogisches Kinderschutzmaterial, sexualpädagogisches Konzept, Umgang mit Fotos, Videos und persönlichen Informationen von Kindern
- ◆ Interventionsmaßnahmen – Verdachtsabklärung, Handlungsleitfäden, Protokolle und Dokumentationen

#### Inhalt

Eine Einführung in das Thema Kinderschutz und wie dieser in der St. Erentrudis Stiftung gelebt wird. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten allgemeine Informationen zum Thema sowie einen Überblick zu Präventions- und Interventionsmaßnahmen der Stiftung.

- Referentin:** Andjela Zuparic
- Termin:** jährlich im Rahmen der Teambesprechung wird individuell vereinbart
- Ort:** St. Erentrudis Stiftungszentrale
- Dauer:** 2h
- Zielgruppe:** Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte der St. Erentrudis Stiftung
- Veranstalterin:** St. Erentrudis Stiftung

## Modul 5

### Erziehung zu christlichen Werten

- ◆ Religiöse Bildung und Erziehung  
Bedeutung religiöser Bildung für die kindliche Entwicklung, Aufbau religiöser Haltung
- ◆ Einblick in das religionspädagogische Konzept
- ◆ Überblick zum Religionspädagogischen Bildungsrahmenplan
- ◆ Sensibilisierung für unterschiedliche Religionen

#### Inhalt

Das Modul umfasst die Bedeutung und Vermittlung christlicher Werte für die kindliche Entwicklung. Durch das eigene und selbstreflektierende Verständnis von religiösen Lehren und Ethik ist es möglich, Kindern eine Grundlage für den christlichen Glauben zu geben sowie eine stärkere Bindung zu Gott zu fördern und sie so auf ihr späteres Leben vorzubereiten. Die moralische Entwicklung des Kindes wird gefördert und kann helfen, sich seiner Identität und des eigenen Platzes in der Welt bewusst zu werden.

Weiter gibt das Modul Einblick in das pastorale Konzept, aus dem gewählte Inhalte präsentiert werden (z. B. die religionspädagogische Kiste) sowie einen Überblick zum religionspädagogischen Bildungsrahmenplan.

- Referentin:** Christa Rohrer-Fuchsberger, Laura Popovic
- Termin:** MO 18.12.2023, 08:30-12:00 Uhr  
MO 26.02.2024, 08:30-12:00 Uhr  
MO 29.04.2024, 08:30-12:00 Uhr  
MI 05.06.2024, 08:30-12:00 Uhr  
**Bitte nur einen Termin wählen, der mit dem Modul 6 übereinstimmt!**
- Ort:** Borromäum, Seminarraum 2/3, Gaisbergstr. 7/II, 5020 Salzburg
- Dauer:** 4 Übungseinheiten
- Zielgruppe:** Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte
- Kosten:** € 11 für EDS Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
€ 28 für Externe (inkl. Verpflegung & Mittagessen für alle)
- Veranstalterin:** Amt für Schule und Bildung, kirchliche KBBE



## Modul 6

### Diversität – Inklusion

- ◆ Pluralität – Ethik
- ◆ Interkulturalität – Sensibilität
- ◆ Interreligiosität – Religiöse Vielfalt in kath. KBBE wahrnehmen und im pädagogischen Alltag inkludieren
- ◆ Anti Bias

### Inhalt

Elementarpädagogische Bildung im Kontext religiöser und kultureller Vielfalt.

In elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen treffen Lebenswelten aufeinander, in denen es unterschiedliche religiöse und kulturelle Erfahrungen sowie unterschiedliche Lebensweltorientierungen gibt. In diesem Kontext ist es für Elementarpädagoginnen, Elementarpädagogen und pädagogische Zusatzkräfte wesentlich, Diversitätskompetenz zu entwickeln, um Kinder bestmöglich begleiten zu können. Dabei ist ein religions- und kultursensibler Ansatz die Basis für das Verständnis unterschiedlicher Lebenswelten.

**Referentin:** Ulrike Mayer-Gerschpacher

**Termin:** MO 18.12.2023, 13:00-16:15 Uhr  
MO 26.02.2024, 13:00-16:15 Uhr  
MO 29.04.2024, 13:00-16:15 Uhr  
MI 05.06.2024, 13:00-16:15 Uhr

**Ort:** Borromäum, Seminarraum 2/3, Geisbergstr. 7/II, 5020 Salzburg

**Dauer:** 4 Übungseinheiten

**Zielgruppe:** Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte

**Kosten:** € 16

**Veranstalterin:** Amt für Schule und Bildung, kirchliche KBBE

Achtung: Die Fortbildungsmodule 5 und 6 werden geblockt angeboten und werden als eine Veranstaltung gesehen. Externe Teilnehmerinnen und Teilnehmer können an den Modulen einzeln teilnehmen. **Bitte nur einen Termin wählen, der mit dem Modul 5 übereinstimmt!**

## Sicherheitsgrundlagen: Team-Fortbildungen

### Modul 7

### Erste Hilfe

**Referenten:** Jugendrotkreuz

**Termin:** wird an die Leitungen ausgeschickt, im Rhythmus von 4 Jahren sind 4 Stunden vorgegeben

**Ort:** St. Erentrudis Stiftung, Zentrale, Friedensstraße 7, 5020 Salzburg

**Dauer:** 4h

**Zielgruppe:** Elementarpädagogische Fach- und Zusatzkräfte der St. Erentrudis Stiftung

**Kosten:** € 27

**Veranstalterin:** St. Erentrudis Stiftung



Quelle: Pixabay.com

## Modul 8

### Hygieneschulung

Die Hygieneschulung ist im Zweijahresrhythmus von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu absolvieren, die dienstlich im jeglichen Kontakt mit Lebensmitteln (Essensausgabe, Jause, Geburtstag, ...) stehen. Jedes Jahr ist die Hygieneschulung seitens der Leitung im Team durchzuführen.

- Referentin:** Regina Takacs
- Termin:** DI 17.10.2023, 16 Uhr  
Im Pongau findet die Veranstaltung im Frühling 2024 statt,  
**der Termin wird bekanntgegeben.**
- Ort:** St. Erentrudis Stiftung, Zentrale, 4. OG, Friedensstraße 7,  
5020 Salzburg
- Dauer:** 1h
- Zielgruppe:** Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in KBBE der St. Erentrudis  
Stiftung
- Kosten:** € 5
- Veranstalterin:** St. Erentrudis Stiftung

## Modul 9

### Brandschutz

- Referent:** Gerhard Eichinger
- Termin:** Mai/ Juni 2024, ist alle vier Jahre zu absolvieren  
**genauer Termin wird den Einrichtungen bekannt gegeben**
- Ort:** St. Erentrudis Stiftung, Zentrale, 4. OG, Friedensstraße 7,  
5020 Salzburg
- Dauer:** 1,5h
- Zielgruppe:** Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in KBBE der St. Erentrudis  
Stiftung
- Kosten:** € 19
- Veranstalterin:** St. Erentrudis Stiftung

## REFERENTINNEN UND REFERENTEN

### Eichinger, Gerhard

Brandschutzbeauftragter

### Gassner, Angelika, Mag.<sup>a</sup>

Religionspädagogin, Geistliche Begleiterin  
Psychologische Lebensberaterin  
Referentin für Resilienz und seelische  
Gesundheit

### Dedic, Najda

Personalassistentin der St. Erentrudis  
Stiftung

### Jugendrotkreuz Salzburg

### Mayer-Gerschpacher, Ulrike, ECED

Elementar- und Inklusionspädagogin  
Freiberuflich Lehrende  
Referentin für elementarpädagogische  
Bildung

### Nack-Kummerer, Brigitte, Mag. phil.

Elementarpädagogin  
Dipl. Pädagogin für Beratung-  
Intervention-Supervision

### Popovic, Laura, MSc

Referentin für kirchliche KBBE  
Elementarpädagogin  
Psychologin

### Purgstaller, Lisa

Verwaltungsassistentin der St. Erentrudis  
Stiftung

### Rampl, Barbara, Mag.<sup>a</sup>, BA

Akad. Kommunikationsberaterin  
Organisationsentwicklerin  
Erziehungswissenschaftlerin  
Soziologin

### Rauter, Stephanie, BA

Pädagogische Leitung der St. Erentrudis  
Stiftung  
Elementarpädagogin  
Erziehungswissenschaftlerin

### Rohrer-Fuchsberger, Christa, Mag.<sup>a</sup>

Referentin für Katholische Privatschulen  
Religionspädagogin

### Takacs, Regina

Hygienefachkraft

### Zelinsky, Claudia

Wirtschaftliche Leitung der St. Erentrudis  
Stiftung  
Elementarpädagogin

### Zuparic, Andjela, BA

Kinderschutz und Qualitätssicherung in  
der St. Erentrudis Stiftung  
Elementarpädagogin  
Sozialmanagement in der  
Elementarpädagogik

*"Glauben* heißt:  
zuversichtlich vertrauen auf das, was man hofft,  
und fest überzeugt sein von Dingen, die man nicht sieht."

Hebräer 11,1